



## WERTHEIM

### FÖRDERKREIS SCHLÖSSCHEN - "SALONIKER STRING & SWING ORCHESTRA" BRILLIERTE Jazz, Blues und ein guter Tropfen Wein

20. Juni 2017

**HOFGARTEN.** "Ich glaube, heute passt alles", freute sich der Vorsitzende des Förderkreises Schlösschen im Hofgarten. Und man konnte Heiko Albrecht uneingeschränkt zustimmen.

Ein traumhafter Sommertag, der überging in eine laue Sommernacht, ein Tropfen guten Weins, dazu Jazz, Swing und Blues vom Feinsten.

Und das alles bei einer heiter-gelösten, entspannten Stimmung unter freiem Himmel im wunderbaren Park des Schlösschens, der für Gelegenheiten wie diese noch immer viel zu selten genutzt wird.

Zur Veranstaltung am Sonntag waren rund 80 Besucher gekommen - noch immer ein bisschen zu wenig, wie manche bedauernd fanden.

Für viele begann der Nachmittag mit einer Weinprobe. Norbert Spielmann stellte einige Erzeugnisse des Weinguts Alte Grafschaft vor. Die Besucher ließen sich die guten Tropfen gleichwohl schmecken und auch dann noch, als mit "Clap your Hand" von George Gershwin der Auftritt des Stuttgarter "Saloniker String & Swing Orchestra" begann.

Als ebenso charmanter wie verschmitzter Plauderer führte Bandleader Patrick Siben durch das Konzert, in dem er mit seinen Mitmusikern dem Jazz der zwanziger und dreißiger Jahre des vergangenen Jahrhunderts und dessen Protagonisten, heißen sie nun Original Dixieland Jazz Band, Count Basie, Duke Ellington, Louis Armstrong

oder Benny Goodman, Kränze flocht.

Und das alles nach original Noten jener legendären Koryphäen, die er sich in Amerika besorgt hatte, wie Siben vermeldete. Zwischendurch erzählte er, dass er schon einmal, etwa um das Jahr 1997, an fast gleicher Stelle stand.

Damals habe er sich auf der Suche nach einem Objekt befunden, das er herrichten und bewohnen könne und das Schlösschen befand sich auf einer Liste, die er vom Landesdenkmalamt erhalten hatte. "Am Ende hat mich die Straße vertrieben", bekannte er.

Heute ist die "Villa Franck" in Murrhardt das "Stammhaus" der Saloniker. Aber auch aus dem Schlösschen sei etwas geworden, gratulierte Siben zu "dem, was man hier in Wertheim daraus gemacht hat". Und er stimmte mit seinen Musikern das Stück an, das im Original "Ain't she sweet" heißt und dessen deutscher Übersetzung wohl alle Beteiligten zumindest an diesem Abend zustimmten: "Mir geht's gut". ek

© Fränkische Nachrichten, Dienstag, 20.06.2017

Alle Rechte vorbehalten

Vervielfältigung nur mit Genehmigung der Mannheimer Morgen  
Großdruckerei und Verlag GmbH

---

**URL:**

[https://www.fnweb.de/startseite\\_artikel,-wertheim-jazz-blues-und-ein-guter-tropen-wein-\\_arid,1066138.html](https://www.fnweb.de/startseite_artikel,-wertheim-jazz-blues-und-ein-guter-tropen-wein-_arid,1066138.html)

**Zum Thema**

